

PRESSEINFOS

Apr 17, 2024 | ID: 325707

Volvo For Life Fund fördert soziale und ökologische Initiativen

Zürich. Volvo Cars fördert Bildung, Klimaschutz und Biodiversität mit einem neuen philanthropischen Fonds: Der Volvo For Life Fund unterstützt soziale und ökologische Initiativen, die sich auf die Stärkung der Menschen, die Wiederherstellung und den Erhalt des Planeten sowie den Schutz bei Naturkatastrophen konzentrieren. Um das Leben von Millionen Menschen zu verbessern, arbeitet der schwedische Premium-Automobilhersteller hierfür sowohl mit globalen als auch mit lokalen Partnern zusammen.

«Wir blicken auf eine lange Geschichte des sozialen, ökologischen und gesellschaftlichen Engagements zurück. Ich bin stolz darauf, dass wir diese Tradition mit der Gründung des Volvo For Life Fund fortsetzen», erklärt Jim Rowan, Präsident und CEO von Volvo Cars. «Der Fonds wird es uns ermöglichen, mit kompetenten globalen und lokalen Partnern zusammenzuarbeiten, um globale Herausforderungen anzugehen, die den Werten unseres Unternehmens nahestehen. Wir wollen dauerhafte, positive Veränderungen schaffen.»

Die Säulen im Detail

Der Volvo For Life Fund hat drei Schwerpunkte: den Menschen, den Planeten und den Schutz. Viele Initiativen des Fonds werden auf die Herausforderungen vor Ort zugeschnitten, von lokalen Einflüssen und Stimmen geleitet und durch vertrauenswürdige Partner umgesetzt.

Der schwedische Premium-Automobilhersteller will für die Menschen ein sichereres, leistungsfähigeres und sozial mobiles Umfeld schaffen. Insbesondere Kinder und jüngere Personen sollen von verbesserten Bildungs- und sozioökonomischen Chancen profitieren.

Mit Blick auf die Umwelt investiert der Volvo For Life Fund in lokale und globale Projekte, die sich für die Wiederherstellung und den Erhalt natürlicher Ökosysteme und die biologische Vielfalt einsetzen und den Kampf gegen den Klimawandel unterstützen. Die Wiederaufforstung, die Gesundheit der Meere sowie das Engagement der Gemeinden stehen dabei zunächst im Fokus.

In puncto Schutz unterstützt Volvo Cars Notfall- und Hilfsmassnahmen in jenen Ländern, die zur Wertschöpfungskette des Unternehmens beitragen. Bei Naturkatastrophen soll so der unmittelbare humanitäre Bedarf vor Ort gedeckt werden. Gleichzeitig werden auch längerfristige Massnahmen ergriffen, damit Bildung und Lernen vor Ort auch nach Naturkatastrophen möglich bleiben.

Die ersten Partnerschaften

Passend zu den verschiedenen Säulen und Schwerpunkten sind die ersten Partner des Volvo for Life Funds «Girls Who Code», «One Tree Planted» und «Save the Children».

Gemeinsam mit «Girls Who Code» setzt sich Volvo Cars für mehr Frauen in der Informatik und im Software-Engineering ein: Jungen Frauen werden sowohl die nötigen Programmierkenntnisse als auch das Selbstvertrauen vermittelt, um sich in diesem Bereich zu behaupten.

In Zusammenarbeit mit «One Tree Planted» unterstützt der Premium-Automobilhersteller Aufforstungs- und städtische Baumpflanzungsprojekte in sieben Ländern auf fünf Kontinenten. Das ehrgeizige Ziel: jährlich mehr als eine halbe Million Bäume pflanzen und über 450 Hektar Land wiederherstellen.

Die Partnerschaft mit «Save the Children» trägt dazu bei, die Widerstandsfähigkeit von Bildungssystemen in Ländern zu stärken, die von Naturkatastrophen bedroht sind. Die Organisation stellt in Notsituationen temporäre Lernräume zur Verfügung und sorgt dafür, dass Kinder sicher

lernen können und weiterhin Bildung erhalten.

Fortsetzung einer langen Tradition

Sicherheit wird bei Volvo Cars seit jeher grossgeschrieben. Die Einführung des Dreipunkt-Sicherheitsgurts 1959 und die Freigabe des Patents haben schätzungsweise eine Million Menschenleben* gerettet. Der Volvo For Life Fund knüpft an dieses Erbe an und soll das Leben weiterer Million Menschen verbessern.

Das Unternehmen legt Wert auf kontinuierliches Lernen und Fortentwickeln. Auch angesichts der Grösse des Fonds schätzt Volvo Cars gut durchdachte kleine Initiativen – auf lokaler und globaler Ebene. Jeder Beitrag unterstützt den positiven Wandel. Volvo Cars misst die Auswirkungen über seine Partner und berücksichtigt dabei auch programmspezifische Inhalte, die zu den Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung beitragen.

«Unser Ziel bei Volvo Cars ist klar: Wir wollen eine skalierbare, langfristige Wirkung erzielen, so wie wir es getan haben, als wir den Dreipunkt-Sicherheitsgurt für alle zugänglich gemacht haben», so Jim Rowan. «Wir wissen, dass wir echte Veränderungen bewirken können – jede Aktion zählt, ob gross oder klein, denn sie bringt uns einer sichereren Welt näher.»

* Basierend auf allgemeinen und internen Statistiken über Unfälle und Gurtverwendung.

Keywords:

Corporate News, Press Releases

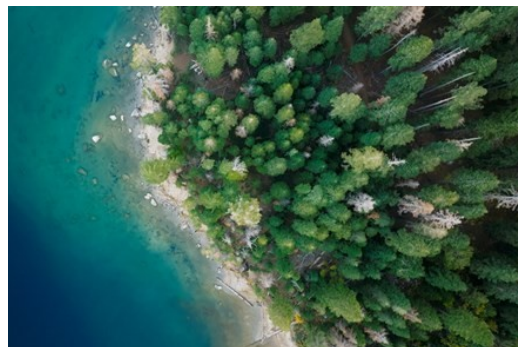
Beschreibungen und Fakten beziehen sich auf die internationale Produktpalette der Volvo Cars. Beschriebene Ausstattungen können optional sein. Fahrzeugspezifikationen können je nach Land variieren und ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.

Kontakt

Simon Krappi

Consumer Experience & PR Director | Switzerland
Volvo Car Switzerland AG
Mobil: +41 79 290 19 60
simon.krappi@volvocars.com

Verwandte Bilder



[Weitere Bilder >](#)

Verwandte Videos



[Weitere Videos >](#)

[media.volvocars.com >](https://media.volvocars.com)

[volvocars.com >](https://volvocars.com)

Copyright © 2025 Volvo Car Corporation (oder Tochterunternehmen bzw. Lizenzgeber).